

Waffenverbot am Hauptbahnhof Hannover: Sicherheit hat Vorrang!

Die Bundespolizei verlängert das Mitführverbot für Waffen im Hbf Hannover bis 30. Juni 2025. Ausnahmen sind geregelt.



Hannover Hbf, 30159 Hannover, Deutschland - Die Bundespolizeidirektion Hannover hat das Mitführverbot für gefährliche Werkzeuge, Schusswaffen und Messer im Hauptbahnhof Hannover bis zum 30. Juni 2025 verlängert. Die Regelung verbietet das Mitführen von Hieb-, Stoß- und Stichwaffen und wird von Einsatzkräften der Bundespolizei streng überwacht. Verstößt jemand gegen diese Vorgaben, kann dies zu einem Platzverweis, einem Bahnhaltsverbot oder einem Beförderungsausschluss führen. Zudem drohen bei uneinsichtigen Personen Zwangsgelder und mögliche ordnungsrechtliche Verfahren nach dem Waffengesetz.

Die Bundespolizei warnt eindringlich: Das Führen von Waffen

kann zur Eskalation von Gewalt führen und die Sicherheit aller gefährden. Deeskalationstechniken sind häufig effektiver. Im Falle von Gefahrensituationen wird geraten, auf einen Schriallarm zurückzugreifen, um Aufmerksamkeit zu erregen. Informationen und Tipps zu solchen Sicherheitsfragen stehen auf der Website der Polizei zur Verfügung.

Details	
Vorfall	Waffenvergehen
Ort	Hannover Hbf, 30159 Hannover, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net